

VIELEFALT

Inhaltsverzeichnis

Ausgewählte Kennzahlen	4
Konzern-Zwischenabschluss Edel AG	
Bilanz	6
Gewinn- und Verlustrechnung	8
Kapitalflussrechnung	9
Verkürzter Anhang	10
Zwischenlagebericht	14

Edel AG, Hamburg

Ausgewählte Konzernkennzahlen für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013

	01.10.2012- 31.03.2013 TEUR	01.10.2011- 31.03.2012 TEUR
Umsatzerlöse	82.558	79.487
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.252	5.517
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	4.468	6.650
EBITDA	7.742	9.547
Konzern-Periodenüberschuss	2.482	4.376

	31.03.2013 TEUR	30.09.2012 TEUR
Bilanzsumme	125.779	111.282
Ausgegebenes Kapital	22.370	22.467
Eigenkapital	31.235	29.272
Liquide Mittel	25.130	11.776
Nettoverschuldung	16.805	21.745

	01.10.2012- 31.03.2013 TEUR	01.10.2011- 31.03.2012 TEUR
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	10.795	14.191
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.625	-3.215
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	6.624	-4.342
Ergebnis je Aktie in EUR	0,08	0,17
Mitarbeiter	894	866

Edel AG, Hamburg

Konzernbilanz zum 31. März 2013

AKTIVA	31.03.2013 TEUR	30.09.2012 TEUR
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.256	1.379
Geschäfts- oder Firmenwert	4.372	3.988
	5.628	5.368
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	17.153	17.680
Technische Anlagen und Maschinen	13.665	14.373
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.507	3.017
	34.325	35.071
Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	434	104
Beteiligungen	453	311
Sonstige Ausleihungen	1.728	1.554
Geleistete Anzahlungen	0	160
	2.616	2.129
	42.568	42.567
UMLAUFVERMÖGEN		
Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.103	3.844
Unfertige Erzeugnisse	942	604
Fertige Erzeugnisse und Waren	12.240	10.536
	17.284	14.985
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.072	26.804
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	34	487
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	52	106
Lizenzvorschüsse	9.121	9.349
Sonstige Vermögensgegenstände	4.703	1.633
	36.982	38.378
Sonstige Wertpapiere	15	15
Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25.130	11.776
	79.412	65.154
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	554	364
AKTIVE LATENTE STEUERN	3.187	3.138
AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG	57	57
BILANZSUMME	125.779	111.282

PASSIVA	31.03.2013 TEUR	30.09.2012 TEUR
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	22.735	22.735
Rechnerischer Wert eigener Anteile	-365	-268
Ausgegebenes Kapital	22.370	22.467
Kapitalrücklage	1.924	1.924
Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklage	349	349
Konzerngewinnvortrag	3.491	100
Konzern-Periodenüberschuss	1.858	3.515
Anteile anderer Gesellschafter	1.243	917
	31.235	29.272
RÜCKSTELLUNGEN		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	703	703
Steuerrückstellungen	1.280	967
Sonstige Rückstellungen	27.461	25.821
	29.445	27.491
VERBINDLICHKEITEN		
Anleihen	19.873	11.987
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.499	16.156
Erhaltene Lizenzvorschüsse	824	828
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.321	20.150
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	19	19
Sonstige Verbindlichkeiten	5.563	5.378
	65.099	54.518
BILANZSUMME	125.779	111.282

Edel AG, Hamburg

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013

	01.10.2012- 31.03.2013 TEUR	01.10.2011- 31.03.2012 TEUR
Umsatzerlöse	82.558	79.487
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	-33	-230
Sonstige betriebliche Erträge		
davon Erträge aus der Währungsumrechnung TEUR 59 (Vorjahr TEUR 186)	1.642	1.190
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-25.011	-25.075
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.086	-1.978
Honorar- und Lizenzaufwand	-13.978	-12.244
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-16.146	-14.924
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-2.937	-2.420
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.274	-2.898
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung TEUR 80 (Vorjahr TEUR 64)	-15.267	-14.259
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	4.468	6.650
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	14	37
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17	17
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-4	-214
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.243	-973
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.252	5.517
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
davon latente Steuern: TEUR 49 (Vorjahr: TEUR -17)	-747	-1.118
Sonstige Steuern	-22	-24
Konzern-Periodenüberschuss	2.482	4.376
davon entfallen auf:		
Anteile anderer Gesellschafter	625	521
Aktionäre der Edel AG	1.858	3.855
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,08	0,17
<u>nachrichtlich</u>		
EBIT	4.468	6.650
EBITDA	7.742	9.547

Edel AG, Hamburg

Konzern-Kapitalflussrechnung für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013

	01.10.2012- 31.03.2013 TEUR	01.10.2011- 31.03.2012 TEUR
Konzern-Periodenüberschuss (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheiten) vor Ertragsteuern	3.230	5.494
+ Zinsergebnis	1.213	918
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.277	3.112
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	694	-82
+/- Verlust / Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	5
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-357	2.645
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.210	2.698
+ Erhaltene Zinsen	11	43
- Gezahlte Ertragsteuern	-482	-642
= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	10.795	14.191
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / immaterielle Anlagevermögen	-1.844	-1.639
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	126	80
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-529	-8
- Auszahlungen für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen	-1.746	0
+/- Veränderungen aufgrund von Finanzmittelanlagen / -desinvestitionen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (Lizenzvorschüsse)	367	-1.649
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.625	-3.215
- Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-220	-237
- Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-299	-386
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	9.913	390
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Schulden	-2.436	-3.349
- Gezahlte Zinsen	-334	-759
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	6.624	-4.342
= Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	13.795	6.635
+/- Konsolidierungskreis- und wechsellkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-890	0
+ Finanzmittelfonds am Anfang des Berichtszeitraums	10.619	3.389
= Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	23.524	10.024
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums		
Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25.130	11.404
- jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten	-1.606	-1.381
= Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums	23.524	10.024

Edel AG, Hamburg

Verkürzter Konzernanhang für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013

Allgemeine Hinweise

Die Edel AG, Hamburg – im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt – ist die Holding-Gesellschaft der Edel-Gruppe. Gegenstand des Geschäfts der Unternehmensgruppe sind die Produktion und Vermarktung von Musik, musikbezogenen Artikeln, Buch- und Verlagszeugnissen und sonstigen Konsumgütern, insbesondere die Produktion und Vermarktung von Ton- und Bildträgern und Büchern, die Auswertung von Musikrechten und Lizenzen sowie die Bereitstellung weiterer Dienstleistungen für die Entertainment-Industrie.

Der vorliegende Zwischenabschluss wurde nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften von der Gesellschaft aufgestellt und nicht von einem Wirtschaftsprüfer im Wege einer prüferischen Durchsicht geprüft. Der Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Jahresabschluss vorgeschriebenen Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 30. September 2012 gelesen werden.

Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungs-, sowie Konsolidierungsgrundsätze

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze entsprechen denen, die bei der Aufstellung des Konzernabschlusses zum 30. September 2012 angewendet wurden. Sie werden im Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2011/2012 detailliert beschrieben. Wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze haben sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013 nicht ergeben.

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum 30. September 2012 mit Ausnahme des folgenden Erwerbs nicht geändert. Es wird insoweit auf die Ausführungen im Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2011/2012 verwiesen.

Anfang Oktober 2012 hat die Edel AG sämtliche Anteile der Brilliant Classics B.V., Leeuwarden (Niederlande), erworben. Die Gesellschaft ist eines der führenden Klassik-Musiklabel im sogenannten Budget-Bereich und verfügt über einen umfangreichen Rechtekatalog. Die Erstkonsolidierung der Anteile der Brilliant Classics B.V. erfolgte zum 1. Oktober 2012 nach der Neubewertungsmethode. Hieraus resultierte ein Geschäfts- oder Firmenwert von TEUR 914, der über eine voraussichtliche Nutzungsdauer von fünf Jahren nach der linearen Methode abgeschrieben wird. Das Wirtschaftsjahr der Brilliant Classics B.V. entspricht dem Kalenderjahr. Für Zwecke dieses Konzernzwischenabschlusses hat die Brilliant Classics B.V. einen Zwischenabschluss für den Zeitraum 1. Oktober 2012 bis zum 31. März 2013 aufgestellt.

Am 20. Dezember 2012 hat die Edel AG sämtliche Anteile an der Edel Italy SRL, Mailand (Italien), erworben. Aufgrund des geringen Geschäftsumfangs der Edel Italy SRL wird die Gesellschaft gemäß § 296 Absatz 2 HGB nicht in den Konsolidierungskreis einbezogen.

Bei dem bisherigen Beteiligungsunternehmen Napith Music LLC, New York (Vereinigte Staaten von Amerika) sind zu Beginn des Geschäftsjahres 2012/2013 zwei Gesellschafter ausgeschieden. Dadurch erhöhte sich der der Edel AG zuzurechnende Anteil am Kapital der Napith Music LLC von 42,5 % zum 30. September 2012 auf knapp 82 %. Die aktive Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ist eingestellt worden; sie soll liquidiert werden. Die Gesellschaft wird daher nach § 296 Absatz 2 HGB nicht in den Konsolidierungskreis der Edel AG einbezogen.

Am 23. Januar 2013 hat die Kontor Records GmbH 49 % der Anteile an der CR2 Records Australia PTY LTD, Bondi (Australien), sowie 25 % der Anteile an der MBMB Publishing PTY LTD, Bondi (Australien), erworben. Aufgrund des geringen Geschäftsumfangs der beiden neuen Beteiligungen werden diese gemäß § 311 Absatz 2 HGB nicht nach den für assoziierte Unternehmen geltenden Regelungen des HGB bilanziert.

Erläuterungen zur Konzernbilanz

Sofern sich aus den folgenden Ausführungen nichts anderes ergibt, sind wesentliche Änderungen in der Vermögens- und Kapitalstruktur im Vergleich zum 30.09.2012 vor allem auf den Erwerb der Brilliant Classics B.V. zurückzuführen. Wir verweisen diesbezüglich auch auf unsere Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung in diesem verkürzten Konzernanhang.

Anlagevermögen

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres sind Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände (ohne Geschäfts- oder Firmenwerte) in Höhe von rund 1,8 Mio. EUR getätigt worden. Die Abschreibungen (ohne Geschäfts- oder Firmenwerte) betragen rund 2,7 Mio. EUR. Der größte Teil der Investitionen wurde von der Konzerntochter optimal media GmbH u.a. für den Ausbau der Vinylproduktion getätigt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Aufgrund der allgemein schwierigen Musikmarktsituation in Italien und der aktuellen wirtschaftlichen Situation der nicht zum Konsolidierungskreis gehörenden edel Italia S.r.l., wurde eine Wertberichtigung auf Forderungen der Edel Germany GmbH gegenüber der italienischen Gesellschaft in Höhe von 484 TEUR vorgenommen.

Eigenkapital

Von dem gezeichneten Kapital von TEUR 22.735 ist der rechnerische Wert der eigenen Anteile (364.517 Stück; 30.09.2012: 267.940 Stück, zu einem rechnerischen anteiligen Wert des Grundkapitals von einem EUR pro Aktie) offen abgesetzt. Das ausgegebene Kapital als verbleibender Betrag betrug somit zum Bilanzstichtag TEUR 22.370. Die Kapitalrücklage von TEUR 1.924 und die Gewinnrücklagen von TEUR 349 entsprechen den bei der Muttergesellschaft ausgewiesenen Bilanzposten.

Anleihen

In der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres konnte weiterhin sehr erfolgreich die nunmehr dritte Anleihe des Unternehmens verkauft werden. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum Anleihen im Wert von 7.886 TEUR ausgegeben.

Verbindlichkeiten, Besicherung, Haftungsverhältnisse, sonstige finanzielle Verpflichtungen, derivative Finanzinstrumente

Bezüglich der Fälligkeitsstruktur der Verbindlichkeiten, der Bestellung von Sicherheiten für Verbindlichkeiten, der Haftungsverhältnisse sowie der sonstigen finanziellen Verpflichtungen haben sich seit dem letzten Bilanzstichtag keine wesentlichen Änderungen ergeben. Derivative Finanzinstrumente wurden seit dem 30.09.2012 weder aufgenommen noch geschlossen oder glattgestellt.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich zwischen den Ländern wie folgt:

	1. Halbjahr 2012/2013 TEUR	%
Deutschland	55.267	67%
Luxemburg	7.315	9%
Großbritannien	6.670	8%
Österreich	2.758	3%
Schweiz	1.853	2%
Niederlande	2.654	3%
Spanien	188	0%
USA	1.786	2%
Dänemark	155	0%
Schweden	374	1%
Frankreich	1.203	2%
Norwegen	392	1%
Irland	770	1%
Finnland	207	0%
Italien	108	0%
Tschechische Republik	94	0%
Übrige	763	1%
	82.558	100%

Bei den Umsätzen mit Kunden in Luxemburg und den USA handelt es sich im Wesentlichen um Lizenzumsätze.

Die Umsatzerlöse verteilen sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt:

	1. Halbjahr 2012/2013 TEUR	%
Fertigung und Logistik 1)	39.251	48%
Edel Germany 2)	43.307	52%
	82.558	100%

1) optimal media production GmbH

2) Musik-, Buch-, DVD-Vermarktung und -Vertrieb

Sonstige betriebliche Erträge

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Erträge betrifft überwiegend periodenfremde Erträge.

Personalaufwand

Der gestiegene Aufwand resultiert u.a. aus hohen Auslastungsgraden bei optimal media GmbH und aus dem Ausbau des Buch- und des Digitalgeschäfts bei der Edel Germany GmbH bzw. der Kontor New Media GmbH.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entwickelten sich proportional zum Umsatz. Etwa 65% der Kosten entfallen auf die Bereiche Marketing und Promotion, Logistik, Gebäudekosten, Recht, Beratung und Investor Relations.

Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung

Die Kaufpreise der im ersten Halbjahr 2012/2013 erworbenen Unternehmen konsolidierten Unternehmen betragen TEUR 1.746 in bar einschließlich Nebenkosten. Der Gesamtbetrag aller mit den betreffenden Unternehmen erworbenen Bestände an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten betrug TEUR 144. Der Gesamtbetrag aller mit den betreffenden Unternehmen erworbenen Bestände an Vermögensgegenständen und Schulden setzt sich wie folgt zusammen: TEUR 31 für Anlagevermögen, TEUR 1.783 für Vorräte, TEUR 1.027 für Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, TEUR 56 für Rückstellungen sowie TEUR 2.097 für Verbindlichkeiten.

Sonstige Angaben

Personal

Die Anzahl der im Durchschnitt für den Edel-Konzern tätigen Mitarbeiter einschließlich Auszubildender betrug im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013 894 Personen (GJ 2011/2012: 889 Personen) und verteilt sich wie folgt:

	Anzahl ♂		Anzahl ♀		Auszubildende
	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
	1. Halbjahr	1. Halbjahr	1. Halbjahr	1. Halbjahr	Geschäftsjahr
	2012/13	2012/13	2012/13	2012/13	2011/12
Gesamt	894	437	412	45	889

Ereignisse nach dem 31. März 2013

Im April 2013 wurde die Unternehmensanleihe 2008/2013 einschließlich der ausstehenden Zinsen den Anleihebedingungen entsprechend fristgerecht zurückgezahlt.

Mitte Mai 2013 hat die Edel AG weitere 16,6 % der Geschäftsanteile der Kontor Records GmbH, Hamburg, erworben und hält nunmehr insgesamt 66,8 % der Anteile an Kontor Records.

Entsprechend des Beschlusses der Hauptversammlung hat die Edel AG am 15. Mai 2013 eine Dividende von EUR 0,10 pro Aktie, insgesamt EUR 2.232.507,20 an ihre Aktionäre ausgeschüttet.

Hamburg, 21. Mai 2013
Edel AG
Der Vorstand



Michael Haentjes

Edel AG, Hamburg

Konzernzwischenlagebericht für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2012/2013

GESCHÄFT UND RAHMENBEDINGUNGEN

Das Leistungsportfolio der Edel AG umfasst neben dem traditionellen Musikgeschäft weiterhin zahlreiche Bereiche der Unterhaltungsmedien wie Bücher, DVDs und Hörbücher – sowohl als physische wie auch digitale Produkte.

Gegenüber dem Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2011/2012 haben sich keine wesentlichen Marktveränderungen ergeben, bestehende Trends, wie der Preiswettbewerb im Bereich der Datenträgerfertigung und das starke Wachstum digitaler Produkte, setzen sich fort.

ERTRAGS- SOWIE VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Umsätze des Unternehmens stiegen um 4% von 79,5 Mio. Euro auf 82,6 Mio. Euro. Stark wuchs erneut das in der Kontor New Media GmbH gebündelte Digitalgeschäft. In diesem Bereich werden Musik-, Film-, TV- und Buchinhalte des Konzerns, aber auch vieler Dritter, über Handelspartner und Social-Media-Plattformen im Internet und Mobilfunkbereich weltweit verwaltet, vertrieben und abgerechnet.

Die operativen Ergebnisse konnten gegenüber den Vorjahreswerten nicht gehalten werden. Die Rohmarge (Verhältnis von Ergebnis – nach Materialaufwand und Honorar- und Lizenzaufwand – zu den Umsatzerlösen) sank von 51% im Vorjahr auf 49% im ersten Halbjahr. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich proportional zum Umsatz von 14,3 Mio. Euro auf 15,3 Mio. Euro. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen betragen 3,3 Mio. Euro (Vorhalbjahr 2,9 Mio. Euro). Die Personalaufwandsquote stieg von 22% auf 24%. Das Halbjahresergebnis wurde u.a. durch rückläufige Margen der optimal media GmbH und Investitionen in neue Geschäftsbereiche (z.B. eBooks) belastet. Ebenso wurden Restforderungen (484 TEUR) gegenüber einer italienischen Tochtergesellschaft wertberichtigt, die nicht zum Konsolidierungskreis gehört. Die Tochtergesellschaft befindet sich in einer umfangreichen Sanierung.

Das EBIT sank von 6,6 Mio. Euro auf 4,5 Mio. Euro, das EBITDA reduzierte sich von 9,5 Mio. Euro auf 7,7 Mio. Euro.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt nun 3,3 Mio. Euro (Vorhalbjahr: 5,5 Mio. Euro). Das Konzern-Halbjahresergebnis ging von 4,4 Mio. Euro auf 2,5 Mio. Euro zurück. Das Ergebnis pro Aktie betrug 0,08 Euro, nach 0,17 Euro im Vorhalbjahr.

Am 31. März 2013 betrug der Bestand an liquiden Mitteln des Edel-Konzerns 25,1 Mio. EUR (Vorjahr: 11,8 Mio. EUR).

Die Netto-Verschuldung (Verbindlichkeiten aus Anleihen, gegenüber Kreditinstituten und Sonstige Verbindlichkeiten abzüglich Liquider Mittel) reduzierte sich von 21,7 Mio. Euro auf 16,8 Mio. Euro.

Durch das in Hamburg zentral gesteuerte Liquiditätsmanagement der Edel AG, das innerhalb Deutschlands auf einen Cashpool zurückgreifen kann, ist es möglich, die Liquidität jederzeit dort zu allokalieren, wo sie benötigt wird. Damit ist die Finanzlage der Muttergesellschaft unmittelbar mit der Lage der Konzerngesellschaften verbunden. Die die interne Konzernreserve übersteigenden Barmittel werden als Termingeld im kurzfristigen Bereich angelegt. Gemäß des auf Basis der Konzernplanung entwickelten Liquiditätsplanes ist die bis zum Geschäftsjahresende 2012/2013 für das operative Geschäft erforderliche Liquidität durch laufende Zahlungseingänge und Bankguthaben gesichert. Die notwendigen Investitionen wurden im Rahmen der Planung berücksichtigt.

Bei der optimal media GmbH bestehen weiterhin langfristige Bankverbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing und sonstige Finanzschulden, die ausschließlich der Finanzierung von Anlagevermögen (Gebäude, Maschinen) dienen.

Die Eigentumsverhältnisse der Edel AG waren im ersten Halbjahr 2012/2013 unverändert. Der Alleinvorstand Michael Haentjes, mittelbar über die Michael Haentjes Vermögensverwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, ist mit 63,94% (Vorjahr: 63,94%) der Aktien weiterhin Mehrheitsaktionär, die restlichen Aktien befinden sich mit 34,46% (30.09.2012: 34,88%) im Streubesitz sowie mit 1,6% (30.09.2012: 1,18%) als eigene Anteile im Unternehmensbesitz.

PROGNOSEBERICHT

Das Unternehmen will sich weiterhin auf risikominimierte und ergebnisorientierte Aktivitäten rund um seine Kernkompetenzen als Dienstleister und Content-Vermarkter fokussieren. Das dynamisch wachsende Digitalgeschäft gewinnt weiterhin an Bedeutung. Das Management verfolgt gezielt den Ausbau des Geschäfts auf vom Musikmarkt unabhängige Entertainment-Bereiche mit ähnlichen Erfordernissen und verwandten Geschäftsprozessen.

Der Schwerpunkt liegt neben dem Ausbau des Geschäftsbereiches Buchvermarktung und Buchdienstleistungen auf dem Digitalgeschäft.

So wurde im ersten Halbjahr der Ausbau des neuen Buch-Imprints Eden Books (Berlin) vorangetrieben und erste Bücher wurden veröffentlicht. Der neue Bereich eBooks hat bereits gute Erfolge vermeldet, so sind bereits über 100 Buchtitel digital veröffentlicht worden und es konnten Spitzenplatzierungen auf verschiedenen digitalen Verkaufsplattformen erzielt werden.

Die Edel AG plant unverändert mit einem positiven Jahresergebnis für das Geschäftsjahr.

RISIKOBERICHT

Zu den allgemeinen Chancen und Risiken wird auf die ausführlichen Ausführungen im Konzernlagebericht des letzten Geschäftsjahres zum 30.09.2012 verwiesen.

Im zweiten Halbjahr sind für die Ergebnisentwicklung u.a. die Preisentwicklung und Auslastung bei der optimal media GmbH und die Höhe des weiteren Wachstums des in der Kontor New Media GmbH gebündelten Digitalgeschäfts von Bedeutung.



Neumühlen 17 · 22763 Hamburg
Deutschland/Germany

Investor Relations
Tel.: +49 - (0)40 890 85 224
Fax: +49 - (0)40 890 85 9224
e-mail: investorrelations@edel.com

Internet: www.edel.com